

FDP / MfM-Fraktion · Rathaus E 5 · 68159 Mannheim

Oberbürgermeister
der Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus, E 5
68159 Mannheim

| | |
|--|--|
| Der Oberbürgermeister FB Demokratie und Strategie Eingang: Antrag/Anfrage | |
| 11. Nov. 2020 | |
| Federführendes Dezernat: IV | Mitzeichnende/s Dezernat/e: II, IV |

FDP / MfM – Fraktion
Fraktionsvorsitzende:
Dr. Birgit Reinemund

Rathaus E 5
68159 Mannheim

Tel.: +49 621 293-9405
Fax: +49 621 293-9536
Fdp-mfm@mannheim.de

11. November 2020

Anfrage zur Sitzung des Gemeinderates am 24. November 2020

Parkraum in der Innenstadt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Neuordnung des Gehwegparkens wurde in Modellgebieten in der Innenstadt durch die Verwaltung umgesetzt. Dadurch sind einige öffentliche Stellplätze entfallen. Außerdem erhöht Mannheim die Gebühren für das Parken im öffentlichen Raum in naher Zukunft. Parkraum in der Innenstadt ist essentiell für die äußere Erreichbarkeit unserer Wirtschafts- und Kulturmetropole. Sicher kann und soll Parken zum Teil in die Parkhäuser verlagert werden. Schwierig wird dies für Dauerparker, vor allem Anwohner. Die Neuordnung des Gehwegparkens könnte zukünftig weitere öffentliche Stellflächen kosten. Zudem gibt es Stimmen, die in der Krise sinnvolle Sonderbestimmungen für die Außenbewirtschaftung zur Unterstützung der Gastronomie dauerhaft zu erlauben. Auch dies könnte weitere Stellplätze kosten.

Eine vollständige Übersicht über die zur Verfügung stehenden Parkgelegenheiten in den verschiedenen Parkräumen ist eine wichtige Voraussetzung für zukünftige Entscheidungen des Gemeinderates.

Daher fragen wir die Verwaltung:

1. Wie viele gemeldete Bewohnerinnen und Bewohner haben ihren Erst- oder Zweitwohnsitz in der Mannheimer Innenstadt (absolut, pro Quadrant)?
2. Wie viele Kraftfahrzeuge sind in der Innenstadt gemeldet (absolut, pro Quadrant)?
3. Wie viele Betriebe haben ihren Firmensitz in der Innenstadt mit wie vielen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen (absolut, pro Quadrant)?
4. Wie viele private Stellplätze, die nicht öffentlich zugänglich sind, stehen in der Innenstadt zur Verfügung (absolut, pro Quadrant)?
5. Wie viele Bewohnerparkausweise wurden ausgegeben und wie viele stehen insgesamt zur Verfügung (absolut, pro Quadrant)?
6. Wie viele öffentliche Stellplätze (Straßenrand, Parkplätze außerhalb von Parkhäusern) gibt es in der Innenstadt?
7. Wie viele Stellplätze in öffentlich zugänglichen Parkhäusern (private und städtische) gibt es in der Innenstadt und wie verteilen diese sich auf die im Verkehrsversuch voneinander getrennten vier Quadranten? Wie viele davon sind Dauermietern vorbehalten?

8. Wie viele Parkplätze, bewirtschaftet und unbewirtschaftet, sind durch die Erweiterung der Außengastronomie und den neuen Parklets weggefallen (absolut, pro Quadrant)?
9. Wie viele Parkplätze werden voraussichtlich durch die Umsetzung des Gehwegparkverbots in der Innenstadt entfallen (absolut, pro Quadrant)?

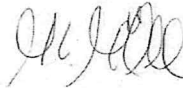
Mit freundlichen Grüßen



Dr. Birgit Reinemund
Stadträtin, FDP



Volker Beisel
Stadtrat, FDP



Prof. Kathrin Kölbl
Stadträtin, FDP



Wolfgang Taubert
Stadtrat, MfM